

HOCHKANT

Die „Kalenderkerze“ in Tannenbaumform erfreut Puristen an allen vier Adventssonntagen, H 28 cm, ca. 16 Euro, Glashalter ca. 40 Euro (Holmegaard).



Liebling
im
Dezember



„Alea i acta“ (l.) und Wandboard „Matrix“ (r.) aus Holz und Metall sind magnetisch.



WENDIG WOHNEN

„Puzzles Living“ bietet flexible Magnetmöbel an. Gründer Thomas Poddey (oben) erzählt, wie es dazu kam.

Stellen Sie die Möbel selbst her?

Nein, wir sind ein Team von sechs Leuten und kennen uns vom Studium.

Gefertigt werden unsere Produkte bei einem Schreiner in Bayern.

Was bedeutet „Puzzles Living“?

Normale Möbel sind wenig flexibel.

Unsere lassen sich kombinieren.

Wie das Regalelement „Alea i acta“?

Ja, sein lateinischer Name „Der Würfel ist geworfen“ ist Programm.

Was unterscheidet dieses Modulregal?

Die Verbindung aus Lifestyle und Nutzwert – die Montage ist einfach, intuitiv und klappt ohne Werkzeug.

Damit sprechen wir Leute an, die ihre Einrichtung spontan und ohne Aufwand ändern wollen.

Infos unter puzzles-living.de

VIELSEITIG

Japanische Färbetechniken inspirierten das 3-D-Design der Kissen „Suki“ (l.) und „JoJo“ (r.), Baumwolle-Polyester, je ca. 120 Euro (Margo Selby).



EINLADEND

Mit einem exklusiven Samtstoff von Kvadrat glänzt der softe Polsterstuhl „Leya“ mit zierlichem Messinggestell, ca. 700 Euro (Freifrau).



ZEITLOSES UHRENDISEGN

Ein selbst entwickelter Automatikaufzug lässt „Tangente neomatik“ rund 42 Stunden ticken. Gefertigt wird das feine Stück aus Edelstahl und Saphirglas in der Manufaktur in Glashütte, ca. 2660 Euro (Nomos).